

Gelebtes Schnittstellenmanagement aus Sicht des freiberuflichen Vertragsarztes

Alexander Zach
Praxis für Handchirurgie Greifswald/
Leiter Sektion Handchirurgie Helios Hanseklinikum Stralsund



Basisdaten:



Person:

Dr. Alexander Zach

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

ZB Handchirurgie, spezielle Unfallchirurgie, manuelle Medizin, European Diploma in Hand Surgery

D-Arzt

Berufli. Werdegang:

FA- Ausbildung Unfallkrankenhaus Berlin, Universität Greifswald

- Gründer Zentrum für Handchirurgie Universitätsmedizin Greifswald 2005, Leiter Handchirurgie bis 2012
- seit 20013 Helios Hanseklíníkum Stralsund, Leiter Sektion Handchirurgie
- seit 2019 niedergelassener Arzt Praxis für Handchirurgie- Greifswald

Basisdaten Handchirurgie MV:

Karte: Wikipedia



Einzugsgebiet Handchirurgie-Greifswald:



Basisdaten:



Hanseklinikum
Stralsund

- 3 GKP, 1 Physiotherapeutin, 1 MFA
- Volldigitalisierte Praxis,
 - 4 Sprechzimmer
 - 1 Eingriffsraum (Kl. 2) - > 650 Eingriffe/Jahr
- Ärztehaus Praxen
 - 9 Rad./Nukl., 1 O/U, 1 Chir., 7 Nch, 5 Anä., 4 Aug.,
 - 1 Phys.Th, 1 Endokrin., 1 Allg.
- SHORT CARE Klinik Greifswald
 - Amb. OP-Zentrum (2 Säle, Kl.1b) >630 amb. Eingriffe/Jahr
 - 2x intraop. Rö.
 - 2x Mikroskop
 - Sterilisationseinheit im OP!
 - 18 vollstationäre Betten (fachgeb. Nch!)

- Schwerpunktkrankenhaus
 - (923 Betten, 19 Fachabt., 1200 Mitarbeiter,
 - 50.000 Pat. amb.+ stat./Jahr)
- Sektion Handchirurgie innerhalb
 - Abtl. Unfallchirurgie/Orthopädie
- Anstellung als Sektionsleiter Handchirurgie (0,2VK)
- 1 Tag /Wo. handchir. Eingriffe (95% stationär!)
 - < 100 Eingriffe (90% elektiv)
 - Komplikationsmanagement/Notfälle b. Bedarf



K

Beste 1 h 35 4 h 30 21 h 6 h

Ueckermünde

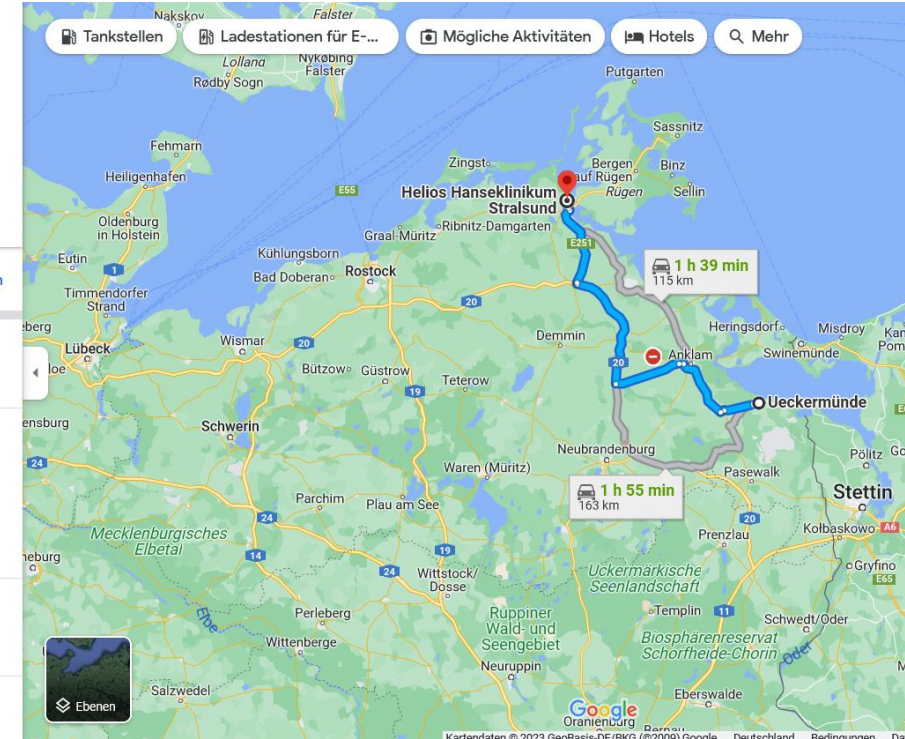
Helios Hansekl. Stralsund, Große P

Reiseziel hinzufügen

Jetzt starten Optionen

Wegbeschreibung an mein Smartphone senden

über A20	1 h 35 min	133 km
Aktuell schnellste Route, Straßensperrungen auf B110 werden vermieden		
Details		
über B109	1 h 39 min	115 km
über A20 und B96	1 h 55 min	163 km



- Sprechstunde (ca. 2800 Fälle/Jahr)
- Diagnostik und Therapiefestlegung
 - OP-Indikation (~ 10% d. Fälle)
 - Festlegung amb. – stat.
 - Amb.: Short Care Klinik Greifswald
 - Stat.: Einweisung ins HKS (Sprechstd.)
 - **Vorläufige OP-Vorbereitung für HKS**

- Terminplanung und Organisation erfolgt durch Unfallchir. Sprechstunde im HKS
- **OP-Vorbereitung (Montag)**
- **OP i.d.R am Folgetag** durch mich
- Postop. stationäre Betreuung durch handchir. ausgebildetes Personal
- i.d.R Entlassung Donnerstag/Freitag/Montags
 - **direkte Vorstellung in der Praxis**
- (Notfälle/Komplikationen b. Bed.)

- Postoperative Nachbehandlung in der Praxis unabhängig vom Ort der operat. Leistungserbringung

Ambulante OP:

- Eingriff wird ambulant vergütet
- Pat. ist geeignet für amb. Eingriff (Nebenerkrankungen, Anfahrt s.o.)
- Postoperative Schmerztherapie ist vom Pat. selbstständig durchführbar (WHO Stufe 1/Stufe2)
- Eingriffszeit hat pos. Korrelation zur Vergütung
- qualitativ angemessene häusliche Betreuung
- Erfolgsaussichten des Eingriffes sind sehr hoch

Stationäre OP:

- Keine ambulante Vergütung
- Pat. für amb. OP ungeeignet
- Intensive postoperative Schmerztherapie (Stufe 3, Plexuskatheter) und/oder Komplextherapie
- Eingriffszeit > 90 min.
- Keine qualitativ angemessene häusliche Betreuung
- Unsichere Erfolgsaussichten des Eingriffes
- Hohes Risikoprofil des Eingriffes / primäre postoperative Phase



Vorteile:

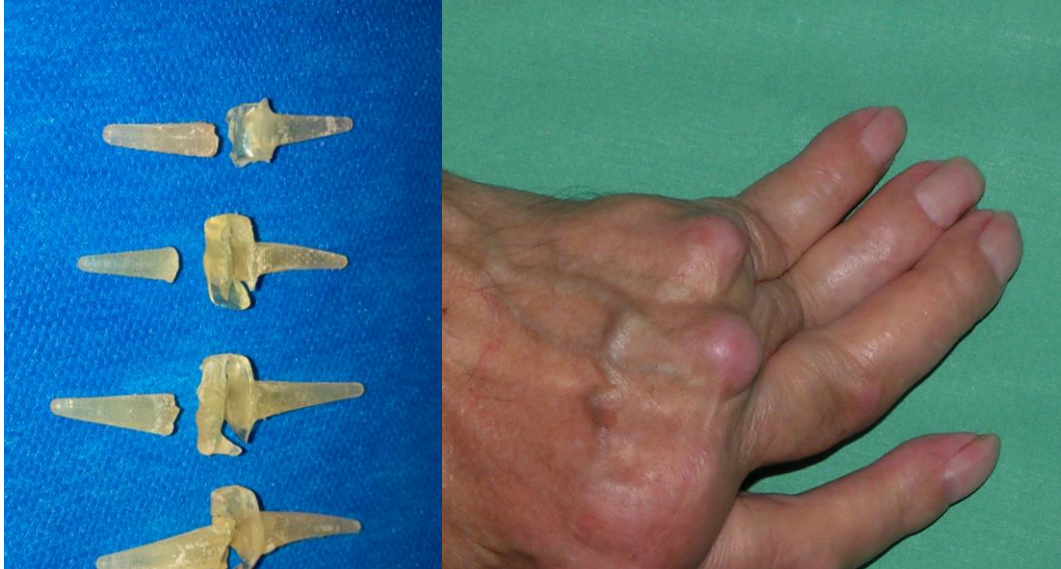


Hanseklinikum
Stralsund

- Komplettes therapeutisches Paket „alles aus einer Hand“
- Ein Behandlungsführer und Ansprechpartner
 - Kein Informationsverlust
 - Keine doppelte Diagnostik
 - Hohe Erfolgsmotivation Pat. und Operateur
- Optimales Set up für amb. OP im ambulanten OP-Zentrum
 - Hohe Schlagzahl (Organisation!)
 - Kurze Verweildauer für Pat.
 - Angenehme persönliche Atmosphäre (OP-Personal/Anästhesie)
 - Direkte Instrumentenaufbereitung (Instrum.-Kosten↓)
 - Direkte Dokumentation im Praxissystem
 - Zugriff gesamte Bilddiagnostik des Pat. aus Radiologie

- Keine nicht- kostendeckende ambulanten OP´s
 - Hohe handchirurgische /mikrochirurgische Expertise verfügbar (Teilzeit)
 - „Ausbildung“
 - Hohe Patientenzufriedenheit durch Behandler-Kontinuität
-
- Back up bei Komplikationen 24/7
 - Komplettes Spektrum stationärer Versorgung
 - Fachlicher Austausch mit Kollegen
 - Verfügbarkeit „Kosmos-Helios“

Beispiel:



Ambulante OP: (OP-Zeit 2h)	955,98 Euro 200,00 Euro <u>150,- Euro</u> 605,98	Erlös OP- Miete Leihgebühr OP-Instrum. Erlös Operateur
stationäre OP: (OP-Zeit 2h, VWD 2T)	5880,09 Euro 1498 Euro <u>150,- Euro</u> 4232,09	DRG Erlös Kosten Implantate Leihgebühr OP-Instrum. Erlös Krankenhaus

Leistungsdaten vom 17.04.2023 bearbeiten

Quartal: Datum:

Ziffer / Legende *	Anzahl	Begründung: (für stationär)	OP Zeit 2h intensive Schmerztherapie post-OP Postoperative Schwellung	Erlös	DRG Erlös	...
<input type="checkbox"/> 31137	1	Eingriff an Knochen und Gelenken der Kategorie D7 Impl. 4 Prothesen		955,98 €		Z ... - +
<input type="checkbox"/> 31620	1	Postoperative Behandlung Chirurgie II/4a		47,92 €		Z ... - + ↑
<input type="checkbox"/> 31134	1	Eingriff an Knochen und Gelenken der Kategorie D4 Wechsel Endoprothese		402,32 €		Z ... - + ↓
<input type="checkbox"/> 31619	1	Postoperative Behandlung Chirurgie II/3b SpiFa§115f 2343Euro		33,67 €		Z ... - +

Aus Sicht der Ärztekammer:

- Kooperationsvertrag Praxis / Klinik über Weiterbildungsverbund
- Weiterbildungscurriculum mit jeweiliger Angabe des Weiterbildungsortes der Inhalte

Weiterbildungsprogramm Sektion Handchirurgie Helios Hanseklinikum Stralsund

1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
<ul style="list-style-type: none"> - Rehabilitation und Nachsorge der Verletzungen und Erkrankungen der Hand - Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen - Lokal-/ Regionalanästhesie an der oberen Extremität - freie Hauttransplantation - Beuge-/Strecksehnennähte - Tenolysen - Synovialektomien - geschlossene Frakturbehandlungen - Osteosynthesen - Luxationsbehandlungen - Nähte Seitenbänder/palmare Platte - Denervierungen - Arthrolsen/Arthroplastiken - Arthrodesen - mikrochirurgische Wiederherstellungen - mikrochirurgische Arterien-/Venennähte - Lokalbehandlung besonderer Verletzungen - Behandlung Nervenkompressionssyndrome - Resektion gutartiger Tumore Weichteile/Knochen - Eingriffe bei Infektionen - Amputationen an der Hand 	<ul style="list-style-type: none"> - wie 1. Ausbildungsjahr - gestielte Nah-/Fernlappenplastiken - Sehnentransplantationen - Sehnenumlagerungen als motorische Ersatzoperation - Knochentransplantationen - Operation der Dupuytren'schen Kontraktur - Behandlung von Pseudarthrosen - sekundäre Bandrekonstruktionen - Arthroskopien - Neurolysen - Nerventransplantationen - Resektion bösartiger Tumore Weichteile/Knochen - Operation leichter angeborener Fehlbildungen an der Hand und distalem Unterarm 	<ul style="list-style-type: none"> - wie 1./2. Ausbildungsjahr - Insellappen und freie Transplantationen (Weichteile/Knochen) mit mikrovaskulärem Anschluss - gestielte Knochentranspositionen - Korrekturosteotomien - Operation schwerer angeborener Fehlbildungen an der Hand und distalem Unterarm



Ausbildung:



Hanseklinikum
Stralsund

Aus Sicht der Kassenärztlichen Vereinigung:

- Anstellung eines Weiterbildungsassistenten genehmigungspflichtig durch Zulassungsausschuss
- 25 % Erweiterung des Praxis- Leistungsvolumens grundsätzlich für Weiterbildungsassistenten möglich
 - Keine Vollzeit- Ausbildung in Einzelpraxis möglich
 - Dadurch Verlängerung der Ausbildungszeit

Aus Sicht der Praxis:

- Arbeitsaufteilung/ Vertretung/ „Leistungserweiterung“
- Vermehrter Zeit- und Arbeitsaufwand für Ausbildung ohne kostendeckende Honorierung
- Vermehrte Kosten durch höheren Personalaufwand

Aus Sicht der Klinik:

- Attraktivität der Klinik steigt für Akquirierung von Weiterbildungsassistenten
- handchirurgische Expertise in der Klinik wird ausgeweitet
- Fachärztlicher Mitarbeiter steht nicht Vollzeitig zur Verfügung



Lösungsvorschläge:

**Ausbildung:
Allgemeine Facharztausbildung,
spezialfachärztliche Ausbildung**



**Hanseklinikum
Stralsund**

Aus Sicht der Kassenärztlichen Vereinigung:

- Entfallen der Budgetierung
- Entfallen der Plausibilitätszeit für ambulante OP's für Weiterbildungsbefugte im Weiterbildungsbereich
- Alternativ Bereitstellung eines jährlichen Budgets in Höhe eines Facharztgehaltes

Aus Sicht der Praxis:

- Teilung des Kassensitzes mit 2. handchirurgischen FA und Kombination mit Teilanstellung Klinik (0,5/0,5VK)
- Aufbau regionales Gesundheitszentrum mit Tagesstationärer Behandlung

Aus Sicht der Klinik:

- Flexiblere Arbeitsbedingungen (Teilzeit) für sektorenübergreifende Weiterbildung notwendig
- Bessere Honorierung für sektorenübergreifende angestellte Weiterbildungsbefugte wird benötigt



Fazit:



- Intersektorale Versorgung ist heute schon gelebter Alltag in vielen (chirurgischen) Disziplinen
- Intersektorale Versorgung kann deutlich verbessert werden bzw. muss einheitlich strukturiert werden (Gesetze)
- Intersektorale Versorgung führt eindeutig zu einer besseren Patientenversorgung
- Eine auskömmliche Finanzierung der Leistung muss gewährleistet werden (siehe Beispiel Rheuma)
- Intersektorale Ausbildung des medizin. Nachwuchses ist grundsätzlich schon heute möglich
- Finanzierung der Ausbildung muss allerdings separat extrabudgetär vergütet werden (Zeit ist Geld)
- Eine stärker Anbindung von niedergelassenen ÄrztInnen an den Kliniken wird kommen
 - > Aber nur unter Erhaltung Ihrer Freiberuflichkeit

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Können wir uns eine Verkürzung
der Facharztausbildung leisten?



Hansekl
Stralsund



Frankreich (5 Jahre)



Deutschland (6 Jahre)